

# Wirtschafts Blatt

EVENTPAPER IM AUFTRAG PRODUZIERT FÜR AON ÖSTERREICH



## Aon demonstriert optimale Wege zur Risikominimierung

Kunstflieger [Hannes Arch](#) faszinierte beim Aon Kundenevent „Erfolg teilen. Gemeinsam abheben“ im Hangar 7 in Salzburg am 6. 9. als Key-Note-Speaker und erlaubte einen Blick hinter die Kulissen eines riskanten Berufsalltags.

2 Spannende Diskussionsrunde  
4 Interview mit Alfred Schönburg, CEO der Aon Holdings Austria  
6 Impressionen des Aon Kundenevents



# „Erst unsere Kunden ermöglichen den Erfolg“

Aon Österreich lädt nach Salzburg. Seit dem 25-jährigen Jubiläum 2012 des Versicherungsmaklers Aon findet jährlich die Kundenveranstaltungsserie „Erfolg teilen“ statt. Heuer im berühmten Red Bull Hangar 7, in dem die besten Risk-Management-Strategien diskutiert wurden.

The AON logo is displayed in a bold, red, sans-serif font.



**D**ie Aon Gruppe ist weltweit führender Anbieter im Bereich Versicherungen und Rückversicherungen, Risikomanagement sowie Human Capital Consulting. In Österreich ist der Großteil der rund 220 Aon-Mitarbeiter in der Hauptzentrale in Wien beschäftigt. „Mit dem heurigen Kundenevent in Salzburg wollen wir bewusst den westösterreichischen Kunden und Mitarbeitern entgegenkommen“, betonte Aon CEO-Alfred Schönburg bei seiner Eröffnungsrede im Hangar 7. Rennautos, Helikopter, Kunst- und Düsenflugzeuge als optimale Kulisse für das Motto des Tages: Erfolg teilen. Gemein-

sam abheben. „Wir sind immer nur so stark, wie uns der Kunde sein lässt“, so der Aon Geschäftsführer. Kurz darauf applaudierten die rund 40 geladenen Gäste dem Key-Note-Speaker Hannes Arch.

### Abheben mit Hannes Arch

„Mein Leben ist gar nicht wesentlich anders zu Ihrem“, sprach der Extremsportler sein Publikum an. „Wenn man etwas macht, von dem man überzeugt ist, wird das Risiko automatisch geringer, weil man mit positiver Emotion bei der Sache ist.“ Für seinen berühmten Base Jump vom Matterhorn bereitete sich der gebürtige Steirer zwei Jahre vor. „Natürlich bleibt ein Restrisiko, aber das haben Sie bei allem, was Sie machen.“ Arch vertraut auf sein Können. Gleichzeitig analysiert er stets seine Schwachpunkte und ist kritisch zu sich selbst. „Ohne Risikobereitschaft bleibt der Mensch in seiner Entwicklung stehen.“

### Dichtes Programm

Mit einer Führung durch Hangar 7 & 8 wurden Archs Worte nochmals bildhaft unterstrichen. Hangar 8 dient als Flugzeugwerft. Hier werden die unterschiedlichsten Fluggeräte flugtauglich gehalten - vom historischen Doppeldecker bis zum High-Tech-Düsenjet. Zurück im Hangar 7 erwartete die Gäste ein dreigängiges Gourmet-Menü im Restaurant Ikarus, in dem jeden Monat ein anderer internationaler Starkoch das Sagen hat. Beim gemütlichen Beisammensein wurden die Event-Eindrücke ausgetauscht bis Stuntfrau und Actionmodel Miriam Höller als wortgewandte Moderatorin auf den nächsten Höhepunkt einstimmt.

### Ziele stecken

Neben Hannes Arch beteiligten sich René Forsthuber, Aon Experte für Risk Management, sowie die Aon Kunden Josef Kranz (Energie Steiermark) und Paul Hahn (Swarovski) an der von Höller moderierten Risikomanagement-Diskussionsrunde. „Wir sind der größte Versicherungsnehmer in der Steiermark und haben unseren gesamten Versicherungsbereich ausgelagert“, sagte Kranz. „Ein Aon Mitarbeiter sitzt dabei fix bei uns im Haus. Durch seine internationale Vernetzung kann er auf bestehende Strukturen aufbauen, über die wir selbst niemals verfügen würden.“

Schließlich betonte René Forsthuber die bedeutende Rolle des Risk Managements und stellte ua. das Vier-Säulen-Modell (Risiko vermeiden, verbessern, versichern, akzeptieren) vor. Richtig spannend wurde es nochmals bei der Verlosung eines Rundflugs mit Hannes Arch. Für DI Heinrich Roth ging damit wohl ein besonderer Traum in Erfüllung.

#### Hannes Arch (45)

Lebensmotto des gebürtigen Steirers mit Wohnsitz in Salzburg lautet: „Respektieren, akzeptieren und auf dem Boden bleiben.“ Als Extremsportler hat er vom Bergsteigen und Klettern bis Paragleiten und B.A.S.E. Jumping bereits alles ausprobiert. Seine absolute Leidenschaft gilt dem Kunstflug, sowohl mit Gleitschirm als auch mit Motorflugzeug. 2007 stieg er als erster Österreicher in die Red Bull Air Race Series ein, wurde 2008 Weltmeister, 2009 und 2010 Vizeweltmeister. Neben seiner sportlichen Karriere beweist er auch unternehmerisches Talent, organisiert Kunstflug-Events und gründete zum Beispiel die Firmproduktions- und Stuntkoordinationsfirma Airpro GmbH.



# „Rettungsmaßnahmen müssen rechtzeitig greifen“

Alfred Schönburg, CEO der Aon Holdings Austria, sorgt bei Aon für stärkere Diversifizierung im Kundengeschäft. Im Gespräch empfiehlt er jedem Unternehmer professionelles Risikomanagement.

## Warum ist Risikomanagement für Unternehmer so wichtig?

Je besser ein Unternehmen auf einen möglichen Schaden vorbereitet ist, desto leichter lässt sich dieser bewältigen und je mehr Sicherheitsmaßnahmen zur Vermeidung eines Schadens eingebaut sind, desto geringer ist die Tragweite. Das gesamte Schadenausmaß - dazu zählen u.a. Verlust von Imagewerten und Marktanteilen - kann nie gänzlich von einer Versicherung abgedeckt werden.

## Haben österreichische Unternehmen ein ausgeprägtes Bewusstsein für Risikomanagement?

Ja, das Bewusstsein steigt vor allem in den österreichischen Industriebetrieben sehr stark, was die aktuelle Aon Global Risk Management Studie eindrucksvoll beweist.

## Welche Unternehmen zählen Sie zur Aon Hauptzielgruppe?

Aon ist sehr gut diversifiziert. Unsere Kunden kommen zu 50 Prozent aus dem Industriebereich - hier vor allem die Big Player. Daneben sind wir der größte Makler für Immobilien und sind stark in technischen und juristischen Berufen vertreten.

## Gibt es Risiken, gegen die Risikomanagement keine Abhilfe schafft?

Nein, es gibt immer Möglichkeiten, Risiken zu minimieren. Die Ansätze dazu sind unterschiedlich. Auf dem klassischen Weg werden Produkte nach Gefährlichkeitsgrad angeboten und die Prämie gestaltet sich nach dieser Einteilung. Atypisch aber erfolgreich ist der Ansatz, wonach unabhängig vom Produkt, jeder versicherte Betrieb nach den getroffenen Sicherheitsmaßnahmen bewertet wird. Wurden die maximalen Sicherheitsvorkehrungen getroffen, ist oft ein Höchstisiko keines mehr und es entsteht dadurch ein wesentlich günstigerer Prämiensatz. Fazit:

Die Vorkehrungen müssen so getroffen werden, dass die Rettungsmaßnahmen rechtzeitig greifen.

## Laut Aon Global Risk Management Studie unterbewerteten Unternehmen Cybercrime. Ist das gefährlich?

Aus Gesprächen mit den größeren Industriebetrieben hat man im Moment nicht das Gefühl, dass Cybercrime als großes Problem gesehen wird. Ein Fehler! Österreich ist keine Insel und internationale Trends erreichen zeitverzögert auch unser Land. Cyber Crime, Kreditrisiken und Urheberrechtsverletzungen liegen in der Prognose für 2016 vorne.

### Zur Person

Alfred Schönburg (59) ist seit 30 Jahren als Versicherungsmakler tätig. Er übernahm das großväterlich gegründete Maklerbüro und brachte es 2003 in Aon ein. Seit 2011 CEO der Aon Holdings Austria



Im ungezwungenen sportlichen Umfeld des Hangars 7 sorgte der Aon Client Event für Spaß und gute Unterhaltung ...

## Durch Risk-Management lässt sich jedes Risiko kalkulieren

Rudolf Ebner, TRS Truck Rent and Sale GmbH





## /// Für uns ist Risiko- management eines **der** Steuerungsele- mente der Unter- nehmensführung

Paul Hahn, Swarovski Group





## /// Risiko kann auch Ausdruck von Leben sein. Auf die richtige Balance kommt's an

René Forsthuber, Aon Risk Management  
Experte







## Am meisten beeindruckte mich das Prinzip der Einfachheit von Herrn Arch

Herbert Kendler,  
Scheuch GmbH





/// Auf unseren langjäh-  
rigen Kundenbezie-  
hungen dürfen wir  
stolz sein

Randorf Fasching, Aon Salzburg





## Ich beschäftige mich beruflich mit Unternehmen in der Krise und mit Risiken

Heinrich Roth, Selbst. Wirtschaftsberater Roth Consulting GmbH, Graz



### IMPRESSUM

Dieses EventPaper wurde von der WirtschaftsBlatt Marketing GmbH für den Aon Client Event entgeltlich produziert.

Redaktion: Christian Scherl  
Fotograf: Franz Neumayr/  
Susi Berger

[www.wirtschaftsblatt.at](http://www.wirtschaftsblatt.at)





Genießen Sie hier die Impressionen  
des Abends als Slideshow. Klicken Sie  
auf das WirtschaftsBlatt Logo



# Experten für Versicherungslösungen

Das Unerwartete kommt oft unverhofft! Fit für die Risiken in Ihrem Unternehmen mit Risikomanagement und Versicherung.

Eine globalisierte Welt erfordert es, die weltweit besten Konzepte zur Risikobewältigung zu kennen und an jedem Standort die besten lokalen Lösungen umzusetzen. Durch die einzigartige Kombination aus Fachleuten und Know-how ist es Aon möglich, Versicherungsprogramme anzubieten, die genau zu den Anforderungen der Kunden passen - ganz gleich, wie groß das Unternehmen ist, wo es sich befindet oder in welcher Branche es tätig ist. Mithilfe des großen Netzwerks - 65.000 Mitarbeiter in 120 Ländern - können wir daher bei einem Versicherungsfall so gut wie jedes Problem lösen!

Gerne informieren wir Sie detailliert über alle Vorteile.  
Aon Risk Solutions  
t +43 (0)5 7800 - o | [aon-austria.at](http://aon-austria.at)

**Risk. Reinsurance. Human Resources.**

# AON